



Handlungsbereich Gemeinwesenarbeit

Projektstand Ende 2004

Soziokulturelle Animation für Kinder und Jugendliche

Im Jahre 2004 fanden weit über 30 Discos im Gemeinschaftszentrum statt. Im Wesentlichen organisierten drei Gruppen von verschiedenen Jugendlichen die Anlässe. Aktuell bieten Amir, Stefan, Varnan und Christian alle zwei Wochen jeweils am Mittwochnachmittag die „Gangster Disco“ an, die durchschnittlich von 45 zehn- bis vierzehnjährigen Jugendlichen besucht wird. Veton und Joe organisieren einmal pro Monat am Freitagabend die „Albaner Disco“ für meistens mehr als 50 Kids ab 15 Jahren.

Die bis Mitte 2004 durchgeführten Filmnachmittage für PrimarschülerInnen wurden nach der Sommerpause nicht mehr weitergeführt, da wenig Interesse seitens der Kinder spürbar war.

Für 2005 sind folgende Aktivitäten vorgesehen:

- Töggeliturnier für jung und alt
- Disco für verschiedene Altersgruppen
- Fussballturnier
- Ferien im Park für Kinder bis 12 Jahre
- Tabakprävention vor allem bei Kindern

Aufbau eines Netzwerkes von MigrantInnen

Der geplante Aufbau eines Netzwerkes von TellianerInnen verschiedener Ethnien konnte noch nicht realisiert werden. Es wurden aber sehr viele Gespräche mit Einzelnen geführt, auf die in der nächsten Phase aufgebaut werden kann. Die Vernetzung mit der Schulsozialarbeit im Primarschulhaus Tellli klappte bestens. Im Verlaufe des Jahres 2004 führten einzelne Gespräche zu einem konkreten Projekt, bei dem die beiden 5. Klassen (ca. 35 SchülerInnen) von den Frühlings- bis Sommerferien jeweils jeden Freitagnachmittag im Gemeinschaftszentrum Tellli eine Disco planten, organisierten und durchführten. Der im Sommer erfolgreich lancierte, niederschwellige Deutschkurs „Deutsch im Tellizentrum“ wurde von durchschnittlich 10 Personen, vorwiegend Frauen, besucht. Der Anschlusskurs, „Deutsch im GZ“ musste hingegen mangels Interesse abgebrochen werden. Immerhin wurden drei Frauen in das bereits bestehende MuKi-Deutsch-Projekt im Primarschulhaus vermittelt.

Für 2005 sind folgende Aktivitäten vorgesehen:

- Intensive Weiterarbeit am Aufbau des Netzwerkes MigrantInnen
- Integrationsprojekte in den Bereichen Kultur, Spiritualität und Bildung.

Zu letzterem etwa:

- Prüfung und ggf. Realisierung eines „Lernraumes“ in der Tellli
- Qualifizierung der Kinder im Vorkindergartenalter

Projektfonds Gemeinwesenarbeit

„Bewährtes weiterführen – Neues aufnehmen und zum Durchbruch verhelfen“ – so lautete die Zielsetzung für 2004. Die bewährten Projekte „Kulturenbuffet“ und „Herbstmarkt“ bildeten auch 2004 Höhepunkte im gesellschaftlichen Leben der Siedlung Telli. Das von „allons-y Telli!“ unterstützte Trefflokal in einem Gemeinschaftsraum der Wohnzeile C durchlebte ein schwieriges Jahr. Mit dem Austritt von einigen Frauen, die sich viele Jahre für das Wohlergehen des Lokals einsetzten, hat eine Phase der Neuorientierung begonnen. Neue Projekte wie der „Tellichor für Kinder“, das erste „Telli Fussballturnier“, die Open Air-Aufführung des Filmes „Das wahre Leben der Telli Hochhäuser“ vor 300 meist begeisterten ZuschauerInnen sowie die „Filmnachmittage“ an Sonntagen für Familien haben die TeallianerInnen näher zusammengeführt.

Für 2005 sind folgende neue Projekte vorgesehen:

- Kochen für Kinder
- Nachbarschaftshilfe-Projekt

Hans Bischofberger